

„Niemand vermag sich vorzustellen,“ erzählte mir ein Agent, „wie schlau diese Schmuggler sind. In Autos können z. B. die Steine gut versteckt werden. Im Benzinbehälter, im Futter der Scheibe in den Päckern des Rührers ist

Die niedergebrannten Häuser von Aufhausen bei Augsburg; 23 Menschen verloren ihr Obdach. Oben links: Der Brandstifter, der 64jährige Johann Trautwein, meint — nicht vor Reue — sondern weil er fotografiert wird. Sieben Wohnhäuser, sowie der Kirchthurm des Dorfes Aufhausen bei Augsburg, wurden innerhalb von 2 Stunden das Opfer eines Feuers, das ein noch nicht 64jähriger Junge im Spiel angezündet hatte.

So geht der Handel weiter. Männer und Frauen sind gewillt, das Bagnis zu unternehmen, um des großen Vorteils willen, der darin steckt. In London und Newyork gibt es Händler genug, die Steine kaufen, ohne zu fragen, woher sie kommen, zumal der Brillaus- schmack in der ganzen Welt immer wieder An- bauer findet.

Blatt 9 Winterberg der Sauerland-Karte
1:50 000 des Sauerland-Berlages zu Jülich
1:50; aufgezogen und in Schutztafel 4.— (W.)
ist schon in 2., verbesselter Auflage erschienen.
Das Blatt der 14teiligen Sauerland-Karte ent-
hält die höchsten Erhebungen des Sauerlandes
und damit des Hauptgebietes und der roman-
tischsten Teile des ganzen sauerländischen Ge-
bietes. Es reicht vom Niederrhein im Norden
bis über Battenberg im Süden, vom Westfäl-
dollar im Westen bis Minden im Osten. Alle
Wanderstrecken und bezeichneten Schiffe sind,
so einzeln, auf dem neuesten Stand ge-
bracht. Auch die Hauptstrecken des neuen Haupt-
netzes 14 Borken-Bienhöpf liegt auf Blatt
Winterberg. Durch Hinzunahme von Grün
für Wald als 3. Farbe hat die plastische Wir-
kung des Kartenbildes sehr gewonnen. Nun-
mehr liegen 4 von den Blättern, nämlich Win-
terberg, Hagen, Arnsberg und Waldbröl in
dieser neuen Darstellungsart vor. Die Karte
ist durch jede gute Buchhandlung zu beziehen.

Verantwortlich H. Semmelmann, Altena.
Druck und Verlag: C. Sank, Altena.

Im Herbst 1888 dachte der Großherzog seine alte Feste wieder dem Theater gegenüber gelegen, seinen Malern als Künstlerheim. Da war nun ein Ereignis fordergelegen, und alle Mal... Die sonst wenig Ruhung untereinander hatten, arbeiteten unter Rednreuth aneinander, begießerter Führung für die Instandsetzung der alten verräucherter Räume unter möglicher Erhaltung des Willens. Ur Weinhand war das Heim fertig gestellt, ein Künstlerheim, wie man es sich bei der allergrößten Einfachheit in der Anstellung in solcher Originalität nicht besser wünschen konnte.

Wir anderen kühlten unser Mäthen an dem Abend in den gewogelten Aufmachungen der Karikaturen, darunte eine Anzahl als Töchter des Porzödes. Nun war es nicht leicht, unseren distinktiönen Landesorden zu bejahen, diem feuch-frühlischen, saligen Jagungsstreiben beizumohnen, aber auf diplomatische Gleichgewichte e niger hoher Herren gelang es doch, und er umflühtete sich höflich, obwohl er gelegentlich in gefährliche Engen geriet. So krallte ihn im lustigsten Treiben eine der verführerisch verkleideten Vojodoren an. „Königliche Hoheit, darf ich heute Abend mit in den Saal gehen?“ Voraus Carl Alexander, im

Später einmal staltete der Berliner Künstlerverein E. Luhas - die Luhasgilde - den Weinarißigen Koll gen einen Besuch in Corpore ab. Da war der Empfang aber bedeutend einfacher, wenn vielleicht auch origineller. Als Begrüßungsgesteu ergrünten alle Modelle mit Ribben- und Krauttrüßken, im Ofenmagen ging es in die Stadt. Zusammenlegbare Ehren- ferten wurden pfeißt und dann wieder auf- gebaut, Nachsch herrschte in den übermüßigen Lagen, Vellvorstellung im Hoftheater, dann in den feßten Umklek im Künstlerheim bis in den früßten Morgen. Als der letzte Tages- zehle einer der Berliner Gäßel - im Russisch- Erßpuzen, Elefant, Adler, Schwann, in den Weinstößen von Seßse, Freund, in Berthers Garten - genannt Berthers Le- hent - überall vergießliche Suche. So kam nach auf den einig rettenden Gedanken: Wir müßten den Mann avsklingeln lassen und porzellige Glaubnis einholen. Das geßsch

Tages Arbeit!
Abends Gäste!
Saure Boden!
Freie Feste!
Sei dein künftige Zaubermortel!

In Rhein lacht Sonne und Liebe erwach,
 Frühlings ins Land und wißt Ihr, was ich
 Ich streime im rauschenden Wellenschlag fand?
 Im Klang vom Glöckchen im Kirchlein, den
 Ich vom schaukelnden Rad, einen perlenden
 Aus den sen der Freude und wieder Neulust zur

Der Mond wies dagegen am 2. April eine
Verjüngung auf, die in Deutschland
und ihres ganzen Verlaufs zu sehen war.
Folgendes Hauptlichtgestalten des Mondes
ein: am 9. um 21 Uhr 15 Minuten
des Viertel), am 18. um 2 Uhr (Neumond)
am 25. um 14 Uhr 45 Minuten (Erstes
viertel).

1. Die unermeßlichen Urwälder des nördlichen Südamerika auch von den Indianern noch längst nicht ganz durchsichtig sind, werden alljährlich neue Pflanzen gefunden oder, wenn bekannt, neue Wirkungen entdeckt. So wurde 1927 im Amazonasgebiet eine *Araraut* festgestellt, die nur in gewissen Gebieten wächst.

Der geheime Handel begann. Zuerst war der
smuggel nicht leicht. Die Regierung hatte
sicherheitsmaßnahmen getroffen. Der Weiße,
in den Feldern arbeitete, lebte einsam und
abgezogen. Immer zwei Männer arbeiteten
unter der Kontrolle eines Aufsehers. Der